



Lancia Delta Integrale Gruppe A - Teile wieder frei verfügbar

Nach einem langen Engpass bei der Versorgung mit Lancia Gruppe A Ersatzteilen hat eine deutsche Investorengruppe begonnen, die Situation für alle Lancia-Enthusiasten deutlich zu entschärfen. Sie erwarb das ehemalige Lancia Abarth Werkslager von Astra Racing, wo rund 50 Tonnen Wettbewerbsmaterialien fast unzugänglich lagerten und bereitet nun den regulären Vertrieb der Teile vor.

Die vier Investoren eint seit jeher die große Leidenschaft für den Motorsport und der Wille an der mehr als schwierigen Ersatzteillage für Lancia Gruppe A Teile etwas zu ändern. Es sind Peter Zima und die Brüder Frank, Nikolai und Stefan Burkart, die es sich zur Aufgabe gemacht haben, die vorhandenen Lancia-Wettbewerbsteile ihrer wahren Aufgabe zuzuführen und sie allen Lancisti wieder zur Verfügung zu stellen.

Kompetenz und Erfahrung



v.r.: Mauro Pregliasco, sein Sohn Luca, Nikolai Burkart, Stefan Burkart

Peter Zima ist nicht nur unter Lancia-Liebhabern bekannt geworden für sein mehr als penibel gepflegtes

Verzeichnis aller ehemaliger Lancia Werkswagen. „Ihn und seine unglaublichen Kenntnisse an unserer Seite zu haben, ist mehr als hilfreich und eine wichtige Grundlage für unsere zukünftige Arbeit“, erklärt Stefan Burkart, der selbst eine kleine Integrale-Sammlung besitzt, zu der u.a. das Monte Carlo-Auto von Alex Fiorio und das Europameisterschaftsauto der Brüder

Holzer gehören. Ebenso wie seine Brüder Frank und Nikolai ist Stefan Burkart begeisterter Motorsportler - es scheint in der Familie zu liegen: Nikolai war selbst erfolgreicher Rallyefahrer und ist der Vater des derzeitigen Junioren Rallye Vizeweltmeisters Aaron Burkart. Frank und Stefan fahren regelmäßig verschiedenste Veranstaltungen mit ihren Lancias.

Verkauf über ein Webportal ab Herbst 2009

Rund 50 Tonnen edelste Wettbewerbssteile sind nun im Besitz der vier süddeutschen Lancisti. „Wir wollen unsere „Fundstücke“ jetzt professionell aufarbeiten, sie katalogisieren und dann der Lancia Fangemeinde über ein Webportal zur Verfügung stellen“, so Stefan Burkart, der aus eigener leidlicher Erfahrung weiß, wie schwer es bislang war an vernünftiges Material zu kommen: „Die Suche war wirklich mühsam. Es gab so gut wie keine Teile auf dem Markt und wenn man doch welche gefunden hatten, waren sie häufig von minderer Qualität und sehr, sehr teuer.“

Doch trotz dieser guten Nachricht werden sich alle Lancia-Liebhaber noch ein wenig gedulden müssen: „Die Aufbereitung braucht - auf Grund der großen Anzahl an Teilen - ihre Zeit, denn wir wollen kein Risiko eingehen. Dafür sind die Teile viel zu wertvoll. Wir gehen davon aus, dass wir noch ca. zwei Monate brauchen bis auch der Webshop einsatzbereit ist“, beschreibt Burkart den Plan. Weitere Informationen erhalten Sie direkt bei:

Delta Parts: www.delta-parts.de

Stefan Burkart

Tel.: +49 163 8098830

Mail: s.burkart@delta-parts.com

Web: www.delta-parts.com

